

Wild und ungezähmt

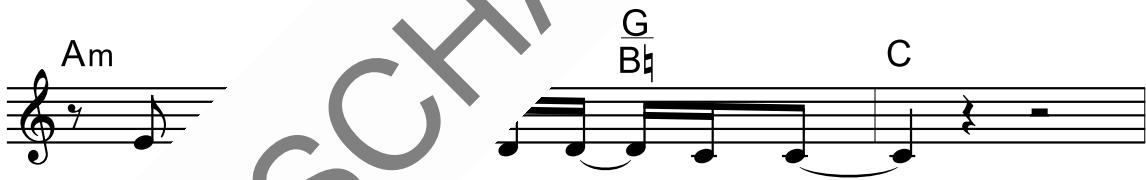
Text und Melodie: Dania



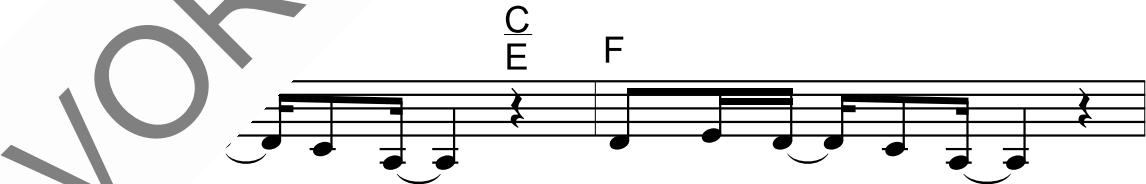
1. Die Wel - len bre - chen sich.
2. Die Kin - der spie - len do -



rau und un - ge - sti - Wol - ken ziehn.
frei und un - be - ne Ziel und Zweck.



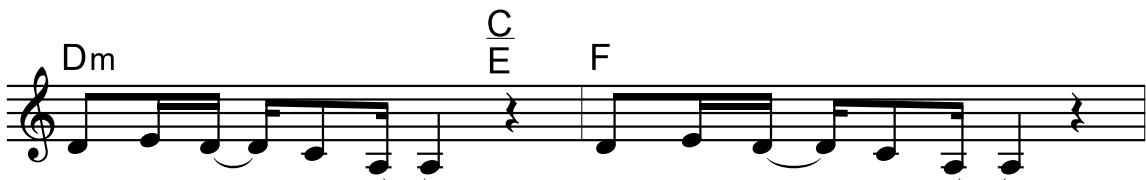
- gen sich im Wind,
eu - rer su - chen Land,



am und doch stark schwin - gen sie im Takt..
und un - ent - deckt, Gren - zen weit - ge - steckt.



Der Le - o - pard setzt an zum Sprung,
Die Küns - tler schaf - fen ei - nen Raum,



kraft - voll und gra - ziös, schein - bar mü - he - los.
weit und un - ver - stellt, ei - ne and - re Welt..

VORSCHAUVERSION!

Am G C
Der Adler steigt mit sanf - tem Schw
Wir al - le ha - ben die - sen T

Dm C E F
leicht und un - be - weg - far - big und ver - rückt,
Dm7
Gott, wie un - fa
Gott, auch in -
G
Gott ... hast du die Welt ge - macht!
Gpar_ sind wir von dir ge - macht!

Am
du willst uns frei, wild und un - ge - zähmt,

F
echt und un - ge - hemmt. Frei, du siehst uns frei,

Am C
schön und wun - der - voll, stolz und wür - de - voll,- weil

Dm7 C F
du das Le - ben bist und das Le - ben liebst.